

Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Löhme

Niederschrift zur 14. Sitzung des Ortsbeirates Löhme der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 24.08.2021

Ort: Feuerwehrgerätehaus in Löhme, Löhmer Dorfstr. 41a, 16356 Werneuchen

Tag: 12.08.2021

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Uwe Scholz
Herr Fred Engelke
Herr Andreas Mäser

Abwesend sind:

Gäste: 9 Personen

Protokollant: Herr Kampf

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 17.06.2021
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bericht des Ortsvorstehers
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beratung und Stellungnahme zum Änderungsantrag des Förderverein Dorfkirche e.V. zum Antrag auf Vereinszuschuss aus dem Jahr 2020
- 7 Beratung und Stellungnahme zum Radverkehrskonzept für die Barnimer Feldmark – Fortschreibung 2021
- 8 Antrag zur Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie zu Maßnahmen zum Erhalt des Löhmer Haussees
- 9 Antrag zu Ruhezeiten auf der Basketballspielfläche im Löhmer Park
- 10 Diskussion zur Aufstellung von Pollern auf dem Wegflurstück 86
- 11 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirates
- 12 Mitteilungen der Verwaltung
- 13 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, 3 von 3 Mitgliedern sind anwesend, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 17.06.2021

Keine Einwendungen

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers

Siehe Anlage

30 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

31 Einwohner 1: Wie ist derzeit die Regelung zur Nachtruhe auf dem Basketballplatz?

- 32 - Hr. Scholz: in Deutschland gilt die Nachtruhe von 22:00 – 06:00 Uhr. Wenn es als Sportflä-
 33 che deklariert wäre (was vermieden werden sollte), wären die Zeiten strenger. Es ging den
 34 Kindern/Jugendlichen darum nicht in der Hitze zu spielen. Die Anwohner fühlten sich durch
 35 das Prellen gestört. Nun sind die Sommerferien vorbei, evtl. sollte man die weitere Entwick-
 36 lung abwarten.

37 **TOP 6 Beratung und Stellungnahme zum Änderungsantrag des Förderverein Dorfkirche**
 38 **e.V. zum Antrag auf Vereinszuschuss aus dem Jahr 2020**

39 Herr Scholz erläutert die Beschlussvorlage.

40 Herr Engelke führt die Erläuterung tiefer.

41 Beschluss-Nr.: SKK/128/2021 - Der Ortsbeirat Löhme genehmigt die vom Hr. Engelke: führt die
 42 Erläuterung tiefer Förderverein Dorfkirche e.V. beantragte Erweiterung des Verwendungszwecks
 43 vom 27.Juli 2021 für den im Jahr 2020 genehmigten Vereinszuschuss auf die Reparatur der Hei-
 44 zung in der Winterkirche.

45 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

46 **TOP 7 Beratung und Stellungnahme zum Radverkehrskonzept für die Barnimer Feld-**
 47 **mark – Fortschreibung 2021**

48 Herr Scholz erläutert die Beschlussvorlage, welche Radwege sind betroffen – von Berlin nach
 49 Werneuchen ist auf Priorität 2 gesetzt und wird daher noch dauern; Radweg Nummer 15 vom
 50 Bahnhof Seefeld über Löhme, Börnicke nach Bernau – hier müsste die Priorität höher gesetzt wer-
 51 den.

52 Beschluss-Nr.: Bv/492/2021 - Der Ortsbeirat Löhme empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung,
 53 das Radverkehrskonzept für die Barnimer Feldmark – Fortschreibung 2021 zu bestätigen, mit fol-
 54 genden Hinweisen /Änderungsvorschlägen:

- 55 - Nr. 15 L30 als Lückenschluss des Radweges Bahnhof Seefeld-Löhme-Bernau sollte Nr. 7
 56 Blumberg-Birkholz-Bernau gleichgestellt werden.
 57 - Verkehrssicherheit – hier sollte die immer wiederkehrende Umleitungsstrecke für die B158
 58 berücksichtigt werden
 59 - Die Bedarfslisten des Landes sollen alle 5 Jahre aktualisiert werden (letzter Stand 2018) →
 60 sollte aufgenommen werden.

61 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

62 **TOP 8 Antrag zur Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie zu Maßnahmen zum Erhalt des**
 63 **Löhmer Haussees**

64 Herr Scholz erläutert die Beschlussvorlage.

65 Herr Engelke beantragt Rederecht für Herrn Tom Engelke

66 Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

67 - Tom Engelke: der Wasserstand verschlechtert sich seit geraumer Zeit zunehmendst. Er habe
 68 vor langer Zeit bereits eine Mail an den Wasserverband geschickt, worauf keine Reaktion kam.
 69 Der Bürgermeister erwähnte bei der letzten Ortsbeiratssitzung, dass erst eine Machbarkeitsstu-
 70 die in Auftrag gegeben werden muss. Durch uns war angedacht, dass geklärte Wasser der
 71 Kläranlage in den See zu leiten. Weiterer Vorteil wäre, dass der Überlauf des Löhmer Haussees
 72 nach Seefeld führt und auch dort die Wassersituation verbessert.

73 - Herr Scholz: die hier benannte Machbarkeitsstudie ist ergebnisoffen; es werden zunächst Vor-
 74 untersuchungen angestellt und verschiedene Lösungen werden betrachtet. Eine ähnliche Situa-
 75 tion gab es in Krummensee, nach den Voruntersuchungen zur Sanierung ist die Umsetzung an
 76 der Finanzierung gescheitert. Es muss diesen Beschluss für eine Machbarkeitsstudie geben,
 77 um später Anträge zur Umsetzung entsprechender Maßnahmen zum Erhalt des Löhmer Haus-
 78 sees stellen zu können.

79 Beschluss-Nr.: OBL/001/2021 - Der Ortsbeirat Löhme beschließt die Verwaltung zu beauftragen
 80 den Antrag zur Finanzierung einer Machbarkeitsstudie im Rahmen der Richtlinie GewEntw/LWH
 81 aus Mitteln der ELER-Förderung zum Erhalt des Löhmer Haussees zu stellen.

82 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

83 **TOP 9 Antrag zu Ruhezeiten auf der Basketballspielfläche im Löhmer Park**

84 - Herr Scholz: in der vergangenen Zeit kam es am Basketballplatz zu Beschimpfungen der
 85 spielenden Kinder mit teils sehr ausfallenden – und vor allem nicht kindgerechten – Worten. Die

- 86 Anwohner wollten bei der Hitze abends lüften bzw. draußen sitzen. Nach einem Gespräch mit
 87 den Kindern und Anwohnern wurde kurzfristig und freiwillig die Nutzung des Platzes nur noch
 88 bis 21:00 Uhr vereinbart. Die Festlegung von Ruhezeiten gestaltet sich laut Verwaltung schwie-
 89 rig, da die gesamte Stadtordnung geändert werden müsste.
- 90 - Herr Mäser: Einheitliche Regelungen sinnvoller als an verschiedenen Tagen unterschiedliche
 91 Zeiten, z.B. jeden Tag von 10:00 Uhr – 21:00 Uhr. Noch besser wäre evtl. gar nichts zu be-
 92 schließen, sondern mit den Beteiligten darüber sprechen und wenn es in Zukunft erneut zu
 93 Problemen kommt kann immer noch eine Regelung beschlossen werden.
 - 94 - Herr Engelke: Sind denn betroffene Anwohner anwesend? –nein, obwohl es hier doch ange-
 95 bracht wäre. Eine Beschilderung zu den Ruhezeiten ist nicht gewünscht und stört das Bild. Soll-
 96 te es sich weiter zuspitzen kann noch darüber gesprochen werden, erstmal keine Regelung tref-
 97 fen.
 - 98 - Herr Engelke beantragt Rederecht für Betroffene Kinder/Jugendliche und deren Vertreter.
- 99 Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0
- 100 - Die betroffenen Bürger schildern die Situation.
 - 101 - Herr Mäser & Herr Engelke sehen ein Gespräch mit der betreffenden Familie zielführend.
 - 102 - Weitere Diskussionen wobei allgemeiner Konsens besteht
 - 103 - Herr Scholz: wird Gespräch mit Anwohnern führen und über das Ergebnis informieren.
- 104 Die Beschlussvorlage wird zurückgezogen.

105 **TOP 10 Diskussion zur Aufstellung von Pollern auf dem Wegflurstück 86**

- 106 - Herr Scholz: kurze Erläuterung des Sachverhaltes
 - 107 - Herr Engelke: ist die Wegführung entsprechend der Eigentumsverhältnisse geklärt?
 - 108 - Herr Scholz: Eigentumsverhältnisse sind noch nicht abschließend geklärt.
- 109 Allgemeine Diskussion flammt auf.
- 110 - Herr Engelke: wenn jetzt Flächen angekauft werden, wird der Weg breiter, was nicht gewollt ist.
 111 Es ist ein Rundweg im Ort und dort soll kein Verkehr langfahren.
 - 112 - Herr Mäser: es finden derzeit noch Gespräche mit den Eigentümern der angrenzenden Grund-
 113 stücke statt, diese müssten zunächst geklärt werden und dann kann man sich mit etwaigen Pol-
 114 lern befassen.
- 115 Weitere Diskussionen
- 116 - Herr Engelke: Beantragung Rederecht für Anwohner
- 117 Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0
- 118 - Bürger 5: ist Pächter des Grundstückes und hat noch keinerlei Info über den Verkauf von Teil-
 119 flächen. Die gesamte Streiterei über das Thema ist unnötig, da alle Bürger über das Grundstück
 120 laufen dürfen und dieses sogar freiwillig durch uns gemäht wird um es gangbar zu machen
 - 121 - Bürger 6: der entsprechende Weg wird nicht dauerhaft zu gemacht, in Ausnahmefällen wird dort
 122 geschlossen um die Pferde auszumisten, doch selbst dann bin ich zu sehen und man kann
 123 mich ansprechen um die Spaziergänger durch zu lassen.
- 124 Weitere Diskussionen
- 125 - Hr. Scholz: Thema nun abgeschlossen, da ohnehin keine Entscheidungen getroffen werden
 126 können, solange die Eigentumsfragen nicht geklärt sind

127 **TOP 11 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats**

- 128 - Herr Mäser: Zum Thema Baumkataster – in der Löhmer Dorfstr. Ist bei vllt. Windstärke 7 ein
 129 Baum umgefallen obwohl ca. 6 Wochen zuvor erst die Bäume geprüft wurden. Wie kann das
 130 sein? Verwaltung wird um Reaktion gebeten.
- 131 - Herr Mäser: von verschiedenen Kindern kamen Beschwerden über den Hausmeister der Kita,
 132 Sperrmüll steht lange Zeit rum, Unkraut wuchert und wird nicht entfernt, Hecken werden nicht
 133 geschnitten, Rasen wird nicht oder nur teilweise gemäht. Wenn er Rasen mäht dann stellenwei-
 134 se neben den im Sandkasten spielenden Kindern. Anbei Bilder zum Nachweis. Verwaltung wird
 135 gebeten dort nachzubessern.
- 136 - Herr Mäser: der Nachbar hat seinen Komposthaufen direkt am Zaun zur Kita, evtl. gibt es dafür
 137 einen besseren Platz.
- 138 - Herr Scholz: bespricht das mit dem Anwohner.
- 139 - Herr Mäser: Im Urlaub der eigentlichen technischen Kraft wurden die WCs nicht gereinigt. - Die
 140 Verwaltung wird beauftragt bei Abwesenheit der technischen Kraft für Ersatz zu sorgen.
- 141 - Herr Mäser: die Hecke des Bauern Peters ist schon lange ein Thema und wurde bereits im Be-
 142 bauungsplan berücksichtigt. - Die Verwaltung soll bitte mal nachhaken.
- 143 - Herr Engelke: Der Poller vor der Badestelle (Löhmer Dorfstr. 31 B) muss instandgesetzt wer-
 144 den, da sonst die dort stehenden mobilen WCs in der KITA nicht abgepumpt werden können.

- 145 Die Verwaltung wurde bereits vor 4 Wochen informiert. – Die Verwaltung wird beauftragt zu
146 handeln.
- 147 - Herr Engelke: der obere Poller muss durch die Gartenbesitzer/Pächter stets wieder aufgerichtet
148 werden um Falschfahrer zu vermeiden.
- 149 - Herr Engelke: von den Bürgern wird angeregt, ob man eine Dorfschwester oder ähnliches wie-
150 der einführen könnte.
- 151 - Herr Scholz: zu diesem Thema findet am 25.08.2021 eine Veranstaltung im Adlersaal statt.
- 152 - Herr Engelke: die Bushaltestelle Richtung Bernau wächst zu. - Die Verwaltung wird beauftragt
153 zu veranlassen, dass hier freigeschnitten wird.

154 **TOP 12 Mitteilungen der Verwaltung**

155 Das Ordnungsamt teilt mit, dass es in der 33. und 34. KW auf Grund von Wasseranschlussarbei-
156 ten zu Sperrungen im Bereich Siedlerweg 71 & 62 kommt.

157 **TOP 13 Schließung der Sitzung**

158 **Ende:** 20:30 Uhr

159

160

161 Uwe Scholz
162 Ortsvorsteher